

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 19 (1912)
Heft: 47

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

III. Band. Predigten für den Pfingstkreis des Kirchenjahres. II. Teil. 208 Seiten. 8°. Broschiert Mk. 2.40, Kro. 2.85, Fr. 3.— Elegant gebunden Mk. 3.60, Kro. 4.25, Fr. 4.50. — Einfieltern, Waldshut, Cöln a. Rh. Verlagsanstalt Benziger u. Co. A. G.

Dieser zweite Halbband der Egger-Predigten für den Pfingstkreis reicht vom zehnten bis letzten Sonntag nach Pfingsten und enthält 20 Kanzelvorträge. Sie zeigen dieselben Vorzüge, wie die bereits erschienenen. Schlicht und einfach in der Form, sind sie überreich an praktischen, zeitgemäßen Ratschlägen und Mahnungen. Die Demütigungen Gottes, die Wirksamkeit des Wortes Gottes, das Urteil der Hochmütigen, der schuldige Dank für Gottes Wohlthaten, die göttliche Vorsehung, die Leiden dieser Welt, die Bedeutung der Gnade, die Bestimmung unserer Seele, die Wunder, die Ewigkeit sind einige beispielweise angeführte Themata, die allein schon genügen dürften, jedem, der schon Egger-Predigten gelesen oder gehört, diesen neuen Halbband als ein höchst wertvolles Buch zu kennzeichnen für die homiletische Eigenarbeit sowohl wie für die tägliche Betrachtung.

Mit diesem Bande schließen die Eggerschen Predigten ab. Priester und Laien finden Belehrung und Genuß an der Sammlung. Auch für Laien hat die Sammlung Wert, denn es sind viele Themata behandelt, die auch allgemein fortschrittlichen Charakter haben. Wir empfehlen die Sammlung freudig und bewußt. — Pfr. K.

Christkinds-Kalender 1913 für die Kleinen. Verlag: Benziger u. Comp. A. G. Einfieltern u. 80 S. — 35 Rp.

Graf und Herz für Kinderherz. Heft 21 und 22 für Kinder von 7—10 und von 10—14 Jahren. Derselbe Verlag.

„Pia“ zeigt sich in allen 3 unter ihrer Leitung stehenden literarischen Gaben neuerdings als echte Kennerin der geistigen Bedürfnisse der Kinder. Gute Auswahl, leicht faßliche Schreibweise, nette Bilder, gesunder Humor, ungesuchter Ernst: alles löst einander köstlich ab. Sehr empfehlenswert! —

Briefkasten der Redaktion.

1. Das „Waterhaus“ (Präpar.) ist seit dem 7. Sept. gesetzt und folgt, wenn möglich, in nächster Nummer.
2. Das neue „Schülerheim“ ist gesetzt.
3. Zeitungs-Ausschnitte — Der „Neue“ von A. G. — Korrespondenz aus dem Thurgau: alles kommt zur Geltung, soweit irgendwie tunlich.
4. Literarisches folgt bald.
5. Wer weiß eine Stelle für einen kath. Sekundar- oder auch Primarlehrer?
6. Das **Roloff'sche** „Lexikon der Pädagogik“ bei Herder ruht auf durchaus einheitlicher Auffassung und bedeutet in der Durchführung einen entschieden einheitlichen Guß.

Von grossem

— Vorteil für Verlobte —

und Familien, sowie für Inhaber von Hotels u. Pensionen etc. ist es, unsern neuen, reich illustrierten Spezialkatalog über **massiv-silberne und schwer-versilberte Bestecke u. Tafelgeräthe** sorgfältig zu studieren. Niemand wird es bereuen.

Wir senden ihn auf Wunsch gratis und franko.

E. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN, Kurplatz No. 44.

Offene Lehrerstelle.

Infolge Resignation des bisherigen Inhabers ist die Lehrerstelle an der hiesigen Knabenoberschule auf den 1. Mai 1913 wieder neu zu besetzen. Mit dieser Lehrerstelle ist die Besorgung des Orgeldienstes und die Abhaltung der Rekrutenvorschule verbunden. Gehalt 1600 Fr., sowie freie Wohnung und Heizung (Zentralheizung); ferner 200 Fr. für den Orgeldienst. Diesbezügliche Anmeldungen sind bis zum 30. November an den Schulratspräsidenten, hochw. Hrn. Pfarrer Kuriger in Schübelbach, zu richten.

121

Schübelbach, den 11. November 1912.

Der Schulrat.



Violinen

alte sowohl als neugebaute.

**Celli, Kontrabässe,
Mandolinen,
Guitarren, Lauten,
Zithern.**

Grosse Auswahl

Illustr. Katalog kostenfrei.

Die HH. Lehrer erhalten besondere
Vorzugsbedingungen!

HUG & Co.

Zürich — Basel — St. Gallen
Luzern — Winterthur — Neuchâtel.

Darlehen-

suchende, die Belohnung v. Hypothen, Geld auf Faustpfand, Leih.-Ver.-Policen etc. wünschen, wirklich sichere Leute, die Geld ohne Sicherheit suchen, werden gegen kleine Gebühr in Bankverbindung gesetzt. 120
Offerten an **Postlagerkarte 61.**
Hauptpost St. Gallen.

Echte Volkslieder!

Soeben für Männerchor erschienen:
Der Aelpler, Grün ist's wohl überall, Wo
Luzern uf Wäggis zue, **Schütt es bitzell**
Wasser dra. Letzteres — ein eigentlicher
Schlager — ist auch für gemischten Chor
gejeht. Stimmen 20 Cts. Dirigenten ge-
nießen Provision. Man verlange Gratis-
partituren. **A. L. Gahmann, Sarnen.**

Wer Kindern ein nützliches
Geschenk machen will,
der bestelle den „**Kindergarten**“. —
Monatlich 2 Nummern. Preis des
ganzen Jahrganges Fr. 1.50.
Eberle & Rickenbach, Ginfedeln.

Inserate sind an die Herren
Haasenstein &
Bogler in Luzern zu richten.

